

RS OGH 1978/4/26 1Ob583/78, 7Ob505/79, 7Ob617/79, 2Ob586/79, 3Ob585/81, 5Ob508/82, 6Ob535/83, 6Ob718

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.04.1978

Norm

ABGB §163 H5
UeKindG ArtV Z5

Rechtssatz

Die Einholung eines erbbiologisch - anthropologischen Gutachtens kann nicht allein deswegen abgelehnt werden, weil schon ein vorliegendes Blutgutachten eine hohe positive Vaterschaftswahrscheinlichkeit ergeben hat. Ein erbbiologisches Gutachten, welches vom Blutgutachten abweicht, kann nämlich Anlaß zu dessen Überprüfung geben und damit eine Fehlbegutachtung aufdecken.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 583/78
Entscheidungstext OGH 26.04.1978 1 Ob 583/78
- 7 Ob 505/79
Entscheidungstext OGH 15.03.1979 7 Ob 505/79
Auch; Veröff: ÖA 1981,82
- 7 Ob 617/79
Entscheidungstext OGH 21.06.1979 7 Ob 617/79
Vgl aber; Beisatz: Keine erbbiologisch - anthropologische Untersuchung, wenn serologisch ein Vaterschafts - Wahrscheinlichkeitswert von über 99,50 Prozent besteht. (T1) Veröff: EFSlg 34525
- 2 Ob 586/79
Entscheidungstext OGH 06.11.1979 2 Ob 586/79
Veröff: EFSlg 33577
- 3 Ob 585/81
Entscheidungstext OGH 04.11.1981 3 Ob 585/81
Vgl aber; Beis wie T1
- 5 Ob 508/82
Entscheidungstext OGH 23.02.1982 5 Ob 508/82
Auch; Beis wie T1

- 6 Ob 535/83
Entscheidungstext OGH 03.02.1983 6 Ob 535/83
Vgl aber; Beis wie T1
- 6 Ob 718/83
Entscheidungstext OGH 08.09.1983 6 Ob 718/83
Vgl aber; Beisatz: Hier: Vaterschaftswahrscheinlichkeit von 99,7 Prozent. (T2)
- 5 Ob 506/84
Entscheidungstext OGH 10.04.1984 5 Ob 506/84
Vgl aber; Beisatz: Hier: Keine erbbiologisch - anthropologische Untersuchung, wenn serologisch ein Vaterschaftsausschlußsicherheitswert von über 99,73 Prozent besteht. (T3)
- 4 Ob 515/84
Entscheidungstext OGH 13.11.1984 4 Ob 515/84
Vgl aber; Beis wie T1
- 3 Ob 540/85
Entscheidungstext OGH 24.04.1985 3 Ob 540/85
Vgl; Beisatz: Wenn die Ergänzung der serologischen Untersuchung ergeben hat, daß von einem Ausschluß der Vaterschaft zum Kind keine Rede ist, sondern sich statistisch gesehen sogar ein sehr hoher Wahrscheinlichkeitsgrad für die Vaterschaft ergibt, der mit einem Wert von 99,75 Prozent auszudrücken ist, muß die Beurteilung, ob auch noch die anthropologisch - erbbiologische Ähnlichkeitsuntersuchung angeordnet wird, dem Bereich der Beweiswürdigung zugeordnet werden, ohne daß in der Antwort ein Verfahrensverstoß liegen kann. (T4) Veröff: ÖA 1987,113
- 3 Ob 535/85
Entscheidungstext OGH 12.06.1985 3 Ob 535/85
Vgl aber; Beis wie T1
- 1 Ob 510/86
Entscheidungstext OGH 19.02.1986 1 Ob 510/86
Vgl; Beis wie T1
- 2 Ob 595/86
Entscheidungstext OGH 10.03.1987 2 Ob 595/86
Vgl aber; Beis wie T1; Beis wie T4
- 7 Ob 631/89
Entscheidungstext OGH 20.07.1989 7 Ob 631/89
Vgl; Beis wie T1
- 8 Ob 649/89
Entscheidungstext OGH 19.10.1989 8 Ob 649/89
Vgl; Beis wie T1
- 8 Ob 528/90
Entscheidungstext OGH 15.02.1990 8 Ob 528/90
Vgl; Beis wie T1; Veröff: RZ 1993/46 S 126

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0048742

Dokumentnummer

JJR_19780426_OGH0002_0010OB00583_7800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at